



Beschluss Nr. 8 vom 15.12.2021

Genehmigung Finanz- und Investitionsbudget 2022-2024

Am 15.12.2021

hat sich der Schulrat dieser Schule auf Grund einer formellen Einladung des Direktors am Sitz des Oberschulzentrums Mals zur konstituierenden- und 1. Schulratssitzung des Schuljahres 2021/2022 eingefunden.

Anwesend

Direktor	Werner Oberthaler
Vertreterin des Verwaltungspersonals	Judith Heinisch
Vertreter*innen des Lehrpersonals	Gloria Briani Helmuth Tschenett Monika Müller Heinrich Noggler Rita Thomann
Vertreter*innen der Eltern	Alexander Agethle Christian Gratl Jessica Hofer
Vertreter*innen der Schüler	Elias Oberhöller Alina von Spinn
Vorsitzender des Elternrates und Vertreter im Landesbeirates der Eltern	Stefan de March (beratende Funktion)
Vertreterin der Schüler im Landesbeirat der Schüler*innen	Julia Kuppelwieser (beratende Funktion)
Vorsitzende des Schülerrates	Giulia Nasti

Abwesend

Vertreter*innen des Lehrpersonals	Thomas Strobl
Vertreter*innen der Schüler	Milena Tröger
Den Vorsitz führt:	Alexander Agethle
Schriftführer ist:	Rita Thomann

Genehmigung des Finanz- und Investitionsplan für das Finanzjahr 2022 - 2024

Nach Einsichtnahme:

- in das Landesgesetz vom 18. Oktober 1995, Nr. 20, in geltender Fassung, betreffend die Mitbestimmungsgremien der Schulen,
 - in das Landesgesetz vom 29. Juni 2000, Nr. 12, in geltender Fassung, betreffend die Autonomie der Schulen,
 - in den Artikel 12 Absatz 6-bis des Landesgesetzes vom 29. Juni 2000, Nr. 12, das vorsieht, dass die Schulen staatlicher Art der Autonomen Provinz Bozen ab dem 1. Januar 2017 die zivilgesetzliche Buchhaltung übernehmen und die diesbezüglichen Regelungen des gesetzesvertretenden Dekretes vom 23. Juni 2011, Nr. 118, in geltender Fassung, folgen.
 - Das Wirtschaftsbudget und das Investitionsbudget sind die technisch-buchhalterische Mittel, durch welche, die Durchführung der strategischen Ziele unter Beachtung der institutionellen Vorsätze, unmittelbar erreicht werden.
 - in den Beschluss der Landesregierung vom 08. September 2015, Nr. 1028 betreffend die Kriterien für die Zuweisung von Fonds an die Schulen,
 - in das Landesgesetz Nr. 7/74, Art 12, welches am 29. Oktober 2008 in Kraft getreten ist und festlegt, dass ab dem Schuljahr 2009/2010 jede/r Oberschüler/in ab der 3. Klasse einen Bücherscheck bekommt,
 - in das Rundschreiben des Schulamtsleiters vom 21. Juli 2005, Nr. 32/2005, Prot. Nr. AP/AM/MS/32.05.14/18870, betreffend die Bildungspflicht und das Bildungsrecht,
 - in das Dekret des Landeshauptmannes vom 13. Oktober 2017, Nr. 38, betreffend die Verordnung über die Finanzgebarung und Buchhaltung der Schulen staatlicher Art und der Landesschulen der Autonomen Provinz Bozen;
 - in den Prüfbericht des Kontrollorgans Nr. 1 vom 10.12.2021, betreffend das Finanz- und Investitionsbudget für die Gebarung 2022-2024
-
- gestützt auf den Begleitbericht zum Finanz- und Investitionsplan, welchen der Direktor im Einvernehmen mit der Schulsekretärin erarbeitet hat,
 - festgestellt, dass die entsprechenden Einnahmen und Ausgaben als realisierbar und als zutreffend erachtet werden können,

nach eingehender Diskussion,

b e s c h l i e ß t

der Schulrat mit gesetzmäßig zum Ausdruck gebrachter Stimmeneinheit,

- den vorliegenden Finanz- und Investitionsplan 2022 - 2024 und den dazugehörigen Begleitbericht zu genehmigen.

DIE SCHULSEKRETÄRIN


Judith Heinisch

DER PRÄSIDENT DES SCHULRATES


Alexander Agethle